

Auszug
aus dem Protokoll der
Sitzung des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses
vom 22.09.2022

**Top 3.1 Jahresabschluss und Gewinnverwendungsbeschluss 2021 der Stadtentwässerung Wedel
BV/2022/073**

Herr Dr. Reiter von der Wirtschaftsrat GmbH stellt anhand einer Präsentation die Kurzfassung des Geschäftsberichtes des Jahres 2021 vor.

Beschluss:

Der Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss der Stadt Wedel stellt den Jahresabschluss der Stadtentwässerung Wedel für das Wirtschaftsjahr 2021 fest.

Es betragen	
die Bilanzsumme	34.433.778,13 EUR
die Erträge	6.260.710,38 EUR
die Aufwendungen	6.223.882,21 EUR
der Jahresgewinn	36.828,17 EUR
der Bilanzgewinn	37.335,48 EUR

Von dem Bilanzgewinn in Höhe von 37.335,48 EUR wird die Abführung an den Haushalt der Stadt Wedel in Höhe von 37.092,90 EUR beschlossen.
Der verbleibende Betrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

	Ja	Nein	Enthaltungen
Gesamt	11	0	0
CDU-Fraktion	4	0	0
SPD-Fraktion	3	0	0
Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen	1	0	0
WSI-Fraktion	1	0	0
FDP-Fraktion	1	0	0
Fraktion DIE LINKE	1	0	0

Jahresabschlussprüfung zum 31. Dezember 2021

Stadtentwässerung Wedel

Berichterstattung im Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss
22. September 2022



Gliederung

- I. Prüfungsauftrag
- II. Prüfungsdurchführung
- III. Prüfung nach § 53 HGrG
- IV. Zusammengefasstes Prüfungsergebnis

I. Prüfungsauftrag

- Prüfung des Jahresabschlusses der Stadtentwässerung Wedel und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021 einschließlich der Buchführung
- Beauftragung durch den Landesrechnungshof (30. November 2021)
- Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften (insb. EigVO, KPG, HGB), der Betriebssatzung und der Grundsätze und Verlautbarungen des IDW
- Erweiterung um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG anhand des Fragenkatalogs des IDW PS 720
- Durchführung der wesentlichen Prüfungsarbeiten - mit Unterbrechungen - in der Zeit vom 9. Mai bis zum 11. August 2022

II. Prüfungsdurchführung

Aus den im Rahmen der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Prüfung des Prozesses der Jahresabschlusserstellung
- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- Ansatz und Bewertung des Anlagevermögens und der empfangenen Ertragszuschüsse
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
- Periodenabgrenzung in der Umsatzrealisierung

III. Prüfung nach § 53 HGrG

- Prüfungserweiterung um die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und wirtschaftliche Verhältnisse gemäß § 53 HGrG (IDW PS 720, Anl. 12)
- Keine Feststellungen, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind
- Wirtschaftliche Verhältnisse:
 - Anlagevermögen leicht rückläufig (rd. 89,9% der Bilanzsumme, Vj. rd. 91,3%)
 - Eigenkapitalquote beträgt 18,4% (Vj: 17,2%), bei Kürzung der Bilanzsumme um (EK-ähnliche) Zuschüsse: 51,7% (Vj: 49,1%); vom LRH empfohlene EK-Quote beträgt 30-40%
 - Jahresgewinn beträgt TEUR 37 (Vj: TEUR 38); i. W. kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung
 - Liquiditätslage: Kurzfristig realisierbare Aktiva übersteigen kurzfristige Verbindlichkeiten um TEUR 898 (Vj: um TEUR 637); die Zahlungsfähigkeit war jederzeit gewährleistet
 - Rückstellung aus Gebührenüberschüssen i.H.v. TEUR 1.097, Entnahme (SW/NW saldiert) von TEUR 46; Rückstellung dient dem Gebührenaussgleich in Folgejahren

III. Prüfung nach § 53 HGrG (2)

Wirtschaftliche Verhältnisse	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	
Aktiva / Mittelverwendung:						
Anlagevermögen	30.966	89,9	31.078	91,3	-	112
Kurzfristig gebundenes Vermögen	3.463	10,1	2.944	8,7	+	519
Rechnungsabgrenzungsposten	5	0,0	5	0,0		0
Gesamtvermögen	34.434	100,0	34.027	100,0	+	407
Passiva / Mittelherkunft:						
Eigenkapital	6.345	18,4	5.839	17,2	+	506
davon Rücklage aus kalk. Einnahmen	5.419	15,7	4.912	14,4	+	507
Mittel-/langfristig verfügbares Kapital	25.525	74,1	25.881	76,1	-	356
davon Ertragszuschüsse	22.151	64,3	22.126	65,0	+	25
Kurzfristig verfügbares Kapital	2.564	7,4	2.307	6,8	+	257
Gesamtkapital	34.434	100,0	34.027	100,0	+	407

IV. Zusammengefasstes Prüfungsergebnis

- Buchführung und Belegwesen sind ordnungsgemäß geführt.
- Der Jahresabschluss wurde richtig aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet und entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.
- Jahresabschluss und Lagebericht vermitteln insgesamt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.
- Die Geschäftsführung ist ordnungsgemäß und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs geben keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Wir haben einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

WP StB Dr. Tobias Reiter
RA StB Nicky Henze

WIRTSCHAFTSRAT GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Bleichenbrücke 11
20354 Hamburg
Tel.: 040 / 35 00 36 300